

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung (18. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk III

am Donnerstag, 29.01.2015,
Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,
Kaminzimmer (EG),
Mülheimer Straße 14, 51375 Leverkusen
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:50 Uhr

Anwesend:

CDU

Frank Schönberger

Bezirksvorsteher

Ulrike Hölzer

Ulrich Kämmerling

Michael Prangenberg

Georg Karl Wollenhaupt

SPD

Wolfgang Pockrand

Stv. Bezirksvorsteher
Fraktionsvorsitzender

Lukas Kolodziej

Michael Hüther

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rainer Blum

FDP

Benedikt Vennemann

BÜRGERLISTE

Ulrike Lorenz

PRO NRW

Maria Demann

es fehlt entschuldigt:

SPD

Sascha Kern

mit beratender Stimme nimmt teil:

Tim Feister

CDU

Verwaltung:

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Monika Schönewald

Finanzen (20)

Achim Krings

Finanzen (20)

Birgit Hardiman

Umwelt (32)

Friedhelm Laufs

Straßenverkehr (36)

Georg Eiteneuer

Schulen (40)

Hermann Nimitz

Kinder und Jugend (51)

Ingo Bauerfeld

Stadtplanung (61)

Christian Kociok

Stadtplanung (61)

Detlef Müller

Stadtplanung (61)

Jörg Gansau

Bauaufsicht (63)

Andrea Pesch

Gebäudewirtschaft (65)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Manfred Witowski

Stadtgrün (67)

Thomas Eberhard

Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

Reinhard Gerlich

Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

Schriftführung:

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	7
2	Genehmigung von Niederschriften	8
3	Regelungen für Radfahrer in der Fußgängerzone Schlebusch	8
3.1	Radfahrverbot in der Fußgängerzone Schlebusch - Bürgerantrag vom 21.11.14 - m. Stn. v. 22.12.14 - m. erg. Schreiben der Bürgerantragsteller vom 18.01.15 - Nr.: 2015/0340	8
3.2	Einrichtung einer Radfahrspur in der Fußgängerzone Schlebusch - Bürgerantrag vom 09.12.14 - m. Stn. v. 22.12.14 - Nr.: 2015/0341	8
4	1. Änderung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern vom 01.08.2011 - Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen - Nr.: 2014/0280	9
5	Änderung der Geschwindigkeitsregelungen im Stadtgebiet	10
5.1	Bürgerantrag vom 09.01.15 - m. Stn. v. 21.01.15 - Nr.: 2015/0357	10
5.2	Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Saarstraße - Bürgerantrag vom 12.01.15 - m. Stn. v. 21.01.15 - m. erg. Schreiben des Bürgerantragstellers vom 27.01.15 - Nr.: 2015/0361	10
5.3	Durchführung einer Informationsveranstaltung für die Bürgerschaft vor Beschlussfassung über die Vorlage Nr. 2014/0323 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15 - Nr.: 2015/0355	10
5.4	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2014/0323	10
6	Entfernung des Aufwuchses entlang der Remisen am Schlossgraben - Nr.: 2014/0286	14

7	Erhöhung der Mittel für die Jugendarbeit - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14 - Nr.: 2686/2014	14
8	Personelle Ausstattung der Jugendhäuser	15
8.1	Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 15.01.15 - Nr.: 2015/0359	15
8.2	Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14 - Nr.: 2701/2014	15
9	Jugendarbeit für ältere Jugendliche - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14 - m. Stn. v. 17.04.14 - Nr.: 2715/2014	15
10	Weiterentwicklung des Geländes "Auermühle" - Ergebnis der Tragfähigkeitsuntersuchung - Nr.: 2014/0250	15
11	Bebauungsplan Nr. 210/III "Tempelhofer Straße" - Beschluss über die eingegangenen Anregungen (Abwägung) - Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung - Nr.: 2380/2013	16
12	Änderung der Ampelschaltung Kreuzung Berg. Landstraße/Herbert-Wehner-Straße/Odenthaler Straße - Antrag der Gruppe FDP vom 03.12.14 - m. Stn. v. 19.12.14 - m. Ergänzung vom 15.01.15 - Nr.: 2014/0297	16
13	Umleitung des Durchgangsverkehres der U51 über die Herbert-Wehner-Straße und den Karl-Carstens-Ring zum Willy-Brandt-Ring - Antrag der Gruppe FDP vom 04.12.14 - Nr.: 2014/0302	17
14	Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2015 - m. Erg. v. 22.01.15 - Nr.: 2014/0316	17
15	Straßeninstandsetzungskonzept 2015 - Nr.: 2015/0345	18
16	Solidarisierung mit der weltweiten Bewegung „Je suis Charlie“ - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15 - Nr.: 2015/0354	18

17	Resolution zur Aufstockung der Personalausstattung der Polizei - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15 - Nr.: 2015/0356	19
18	Feinstaubmessungen im Bereich der Autobahnen im Stadtgebiet Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.01.15 - Nr.: 2015/0367	19
19	Prüfung potentieller Flächen an Kitas und Schulen im Stadtbezirk III zur Freigabe für Graffiti-Künstler - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 21.01.15 - Nr.: 2015/0382	20
20	Sicherheitsmaßnahmen an Fußwegtreppen - Antrag der Gruppe FDP vom 06.01.15 - m. Stn. v. 20.01.15 - Nr.: 2015/0336	20
21	Parkplatz in der Geschwister-Scholl-Straße gegenüber dem Seniorenzentrum in Leverkusen-Alkenrath - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 21.01.15 - Nr.: 2015/0324	21
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 8/2014)	21

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
- 2 Genehmigung von Niederschriften **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
- 3 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Besetzung der Stelle der Schulleiterin/des Schulleiters der KGS
Gezelin-Schule
- Nr.: 2014/0277 **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 8/2014)**Fehler! Textmarke n**

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksvorsteher Schönberger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Entschuldigt für die heutige Sitzung hat sich Herr Kern (SPD).

Er weist auf die Sondersitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III am 05.02.15 um 17:30 Uhr hin, in der die Vorlage Nr. 2015/0400, Unterbringung von Flüchtlingen in Leverkusen, behandelt werden soll. Die Einladung zu dieser Sitzung wird am 30.01.15 versendet.

Des Weiteren findet am 23.02.15 um 18:00 Uhr im Ratssaal eine öffentliche Informationsveranstaltung für den Rat und die Bezirksvertretungen zum Thema „Autobahnausbau“ statt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger weist auf die vor der Sitzung verteilte Arbeitstagesordnung hin, die Änderungen enthält.

Herr Blum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den Tagesordnungspunkt 5.1 (Bürgerantrag Nr. 2015/0357) als letzten Unterpunkt des gesamten Tagesordnungspunktes 5 zu beraten. Herr Vennemann (FDP) möchte den Tagesordnungspunkt 5.3 (Antrag Nr. 2015/0355) als ersten Unterpunkt des Tagesordnungspunktes 5 beraten lassen.

Herr Pockrand (SPD) spricht sich für die Beibehaltung der Reihenfolge gemäß Arbeitstagesordnung aus.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über die vorgeschlagene neue Reihenfolge 5.3, 5.2, 5.4 und 5.1 abstimmen:

dafür:	8 (5 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)
dagegen:	3 (SPD)
Enth.:	1 (BÜRGERLISTE)

Damit wird die Beratung des Tagesordnungspunktes 5 wie vorgenannt geändert.

Gegen die weiteren Änderungen der Tagesordnung erhebt sich kein Widerspruch.

2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 13.11.14 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3 Regelungen für Radfahrer in der Fußgängerzone Schlebusch

3.1 Radfahrverbot in der Fußgängerzone Schlebusch

- Bürgerantrag vom 21.11.14
- m. Stn. v. 22.12.14
- m. erg. Schreiben der Bürgerantragsteller vom 18.01.15
- Nr.: 2015/0340

3.2 Einrichtung einer Radfahrspur in der Fußgängerzone Schlebusch

- Bürgerantrag vom 09.12.14
- m. Stn. v. 22.12.14
- Nr.: 2015/0341

Die Tagesordnungspunkte 3.1 (Bürgerantrag Nr. 2015/0340) und 3.2 (Bürgerantrag Nr. 2015/0341) werden gemeinsam beraten.

Der Bürgerantragstellerin, Frau von Bonin, wird bei 3 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich Rederecht gewährt. Sie erläutert die Hintergründe ihres Bürgerantrags und das Konfliktpotential zwischen Radfahrern und Fußgängern in der Fußgängerzone Schlebusch. Sie verweist auf die vor allem durch die Außengastronomie beengten Durchgangsbereiche und die hohe Zahl von Fußgängern, die mit Rollatoren, Kinderwagen etc. unterwegs sind. Ihrer Kenntnis nach hat es weitere Zusammenstöße zwischen Passanten und Radfahrern gegeben, die nicht aktenkundig sind.

Im Verlauf der Diskussion bittet Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) die Verwaltung über z.d.A.: Rat um Erläuterung der für die Gewerbebetriebe in der Schlebuscher Fußgängerzone geltenden Rechtslage. Sie möchte insbesondere wissen, wie weit die Cafés und Restaurants ihre Tische und Stühle im Außenbereich in die Fußgängerzone stellen dürfen und welcher Abstand eingehalten werden muss.

Herr Laufs (36) erklärt, dass es keinen ungenehmigten Außenbetrieb in der Fußgängerzone Schlebusch gibt und dass eine 5m breite Bewegungstrasse erhalten bleiben muss. Er sagt eine nochmalige Prüfung zu.

Herr Blum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) verweist darauf, dass die derzeitige offizielle Radwegführung durch die Fußgängerzone Schlebusch erfolgt. Er stellt einen Vertagungsantrag der Bürgeranträge, damit die Radwegführung noch weiter geprüft werden kann.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 3 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 PRO NRW)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Herr Wollenhaupt (CDU) stellt folgenden Antrag:

Ein Radfahrverbot in der Fußgängerzone Schlebusch soll täglich in der Zeit von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr gelten. Darüber hinaus soll die Verwaltung die alternative Radwegführung um die Fußgängerzone herum prüfen.

Über diesen Antrag lässt Herr Bezirksvorsteher Schönberger abstimmen.

Beschluss:

Ein Radfahrverbot in der Fußgängerzone Schlebusch soll täglich in der Zeit von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr gelten. Die Verwaltung wird mit der Prüfung einer alternativen Radwegführung um die Fußgängerzone und Umsetzung des Radfahrverbots beauftragt.

dafür:: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 PRO NRW)
dagegen: 3 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)

Mit diesem Beschluss erübrigen sich die Abstimmungen über die Bürgeranträge Nrn. 2015/0340 und 2015/0341.

- 4 1. Änderung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern vom 01.08.2011
- Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen
- Nr.: 2014/0280

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 10 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

- 5 Änderung der Geschwindigkeitsregelungen im Stadtgebiet
- 5.1 Bürgerantrag vom 09.01.15
 - m. Stn. v. 21.01.15
 - Nr.: 2015/0357
- 5.2 Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Saarstraße
 - Bürgerantrag vom 12.01.15
 - m. Stn. v. 21.01.15
 - m. erg. Schreiben des Bürgerantragstellers vom 27.01.15
 - Nr.: 2015/0361
- 5.3 Durchführung einer Informationsveranstaltung für die Bürgerschaft vor Beschlussfassung über die Vorlage Nr. 2014/0323
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15
 - Nr.: 2015/0355
- 5.4 Verwaltungsvorlage
 - Nr.: 2014/0323

Die einzelnen Unterpunkte des Tagesordnungspunktes 5 werden nacheinander in der eingangs beschlossenen Reihenfolge beraten und abgestimmt:

Tagesordnungspunkt 5.3 (Antrag Nr. 2015/0355),
Tagesordnungspunkt 5.2 (Bürgerantrag Nr. 2015/0361),
Tagesordnungspunkt 5.4 (Vorlage Nr. 2015/0323) und
Tagesordnungspunkt 5.1 (Bürgerantrag Nr. 2015/0357).

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2015/0355

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)

dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)

Dem Bürgerantragsteller, Herrn Werner, wird sodann einstimmig Rederecht gewährt. Er läutert die Hintergründe seines Bürgerantrags Nr. 2015/0361.

Herr Laufs (36) stellt im Anschluss klar, dass eine Tempo 30-Zone in der Saarstraße rechtlich nicht umsetzbar ist.

Nach kurzer Diskussion wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Für die Saarstraße wird eine Tempo 30-Streckenregelung mit entsprechender Vorfahrtsbeschilderung vor den Einmündungen der Querstraßen umgesetzt.

- einstimmig -

Damit hat sich eine Abstimmung über den Bürgerantrag Nr. 2015/0361 erledigt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt hiernach über die mit der Vorlage Nr. 2014/0323 vorgeschlagenen Änderungen der Geschwindigkeitsregelungen im Stadtbezirk III nacheinander beraten und abstimmen.

Beschluss:

1.

In der Straße Am Scherfenbrand, Teilstück, wird Tempo 7 durch Tempo 30 ersetzt.

- einstimmig -

2.

In der Straße Auf'm Berg wird zukünftig nur zwischen Steinbücheler Straße und Friedhof Tempo 30 angeordnet.

- einstimmig -

3.

In der Straße Biesenbach wird die bestehende Tempo 20-Zone in eine Tempo 20-Streckenregelung geändert.

Die Umsetzung der Änderung der Tempo 20-Zone in eine streckenbezogene Tempo 20-Regelung soll mit nachrangiger Priorität erfolgen.

- einstimmig -

4.

In der Straße Dhünnsberg, zwischen Mülheimer Straße und Parkplatz Auermühle, wird nur noch zwischen Mülheimer Straße und Johannes-Dott-Straße von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr täglich Tempo 30 angeordnet, ansonsten gilt Tempo 50.

- einstimmig -

5.
In der Straße Edelrather Weg wird die Tempo 30-Zone in eine Tempo 30-Streckenregelung geändert.

Die Umsetzung der Änderung der Tempo 30-Zone in eine streckenbezogene Tempo 30-Regelung soll mit nachrangiger Priorität erfolgen.

- einstimmig -

6.
In der Fichtestraße wird Tempo 50 auf Tempo 30 herabgesetzt.

- einstimmig -

7.
In der Straße Freudenthaler Weg, zwischen Am Scherfenbrand und Kuhlmannsweg bzw. Ende, wird Tempo 7 in eine Fahrradstraße umgewandelt.

- einstimmig -

8.
In der Straße Grüner Weg wird die Tempo 30-Zone in eine Fahrradstraße umgewandelt.

- einstimmig -

9.
In der Straße Hammerweg wird Tempo 7 in eine Fahrradstraße umgewandelt.

- einstimmig -

10.
Auf Antrag von Herrn Wollenhaupt (CDU) wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

In der Heinrich-Lübke-Straße, zwischen Käthe-Kollwitz-Straße und von-Knoeringen-Straße, wird durchgängig Tempo 50 angeordnet.

dafür: 10 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)
dagegen: 2 (1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)

11.

In der Straße Hufer Weg, zwischen von-Knoeringen-Straße und Bruchhauser Straße, wird die Tempo 30-Zone in eine Tempo 50-Streckenregelung umgewandelt.

- einstimmig -

12.

In der Straße Krummer Weg, zwischen L 219 und südlicher Einmündung Ropenstaller Weg, wird Tempo 70 auf Tempo 50 herabgesetzt.

- einstimmig -

13.

In der Opladener Straße auf Höhe der Schule wird zwischen Oulustraße und Heinrich-Lübke-Straße Tempo 30 begrenzt auf die Schulzeiten (07:00 Uhr bis 19:00 Uhr).

- einstimmig -

14.

Eine Beschlussfassung zu der laufenden Nummer 14, Saarstraße, ist bereits unter Tagesordnungspunkt 5.2 erfolgt.

15.

Auf Antrag von Herrn Blum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Maßnahme laufende Nummer 15, Geschwindigkeitsregelung auf dem nördlichen Teilstück des Theodor-Heuss-Rings von Zone 30 auf Tempo 50, wird in den nächsten Sitzungsturnus vertagt.

- einstimmig bei einer Gegenstimme (FDP) -

16.

Auf Vorschlag von Herrn Kämmerling (CDU) wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Geschwindigkeitsregelung in der von-Knoeringen-Straße in Höhe der Kirche bleibt wegen der sich bereits im Bau befindlichen Kindertageseinrichtung bei Tempo 30 bestehen.

- einstimmig -

17.

Im Wohngebiet Hagenauer Straße, Metzger Straße und Kolmarer Straße (zwischen Straßburger Straße und Mühlhausener Straße) wird Tempo 7 in Zone 30 umgewandelt.

- einstimmig -

Eine Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 5.1, Bürgerantrag Nr. 2015/0357, hat sich durch den Beschluss zur Verwaltungsvorlage Nr. 2014/0323 erledigt.

- 6 Entfernung des Aufwuchses entlang der Remisen am Schlossgraben
- Nr.: 2014/0286

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt den vorgeschlagenen Pflegemaßnahmen entlang der Remisen am Schlossgraben gemäß § 10 Abs. 1 Nr. 2. e) cc) der Hauptsatzung zu.

- einstimmig -

- 7 Erhöhung der Mittel für die Jugendarbeit
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14
- Nr.: 2686/2014

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)

dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)

8 Personelle Ausstattung der Jugendhäuser

8.1 Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 15.01.15
- Nr.: 2015/0359

8.2 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14
- Nr.: 2701/2014

Die Tagesordnungspunkte 8.1 (Antrag Nr. 2015/0359) und 8.2 (Antrag Nr. 2701/2014) werden gemeinsam beraten.

Herr Vennemann (FDP) zieht den Antrag Nr. 2015/0359 der Gruppe FDP nach kurzer Diskussion zurück.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2701/2014

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)

dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)

9 Jugendarbeit für ältere Jugendliche
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.14
- m. Stn. v. 17.04.14
- Nr.: 2715/2014

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)

dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)

10 Weiterentwicklung des Geländes "Aermühle"
- Ergebnis der Tragfähigkeitsuntersuchung
- Nr.: 2014/0250

Herr Pockrand (SPD) stellt einen Antrag auf Vertagung der Vorlage in den Rat, da noch interner Beratungsbedarf besteht.

dafür: 3 (SPD)

dagegen: 8 (5 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Herr Blum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet darum, dass der Grünzug im Regionalplan erhalten bleibt.

Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) spricht sich für die Fraktion BÜRGERLISTE gegen die Vorlage aus, weil der soziale Wohnungsbau aus Sicht ihrer Fraktion zu wenig beachtet wurde.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 8 (5 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)
Enth.: 3 (SPD)

- 11 Bebauungsplan Nr. 210/III "Tempelhofer Straße"
- Beschluss über die eingegangenen Anregungen (Abwägung)
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung
- Nr.: 2380/2013

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 PRO NRW)
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

- 12 Änderung der Ampelschaltung Kreuzung Berg. Landstraße/Herbert-Wehner-Straße/Odenthaler Straße
- Antrag der Gruppe FDP vom 03.12.14
- m. Stn. v. 19.12.14
- m. Ergänzung vom 15.01.15
- Nr.: 2014/0297

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (FDP)
dagegen: 11 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

- 13 Umleitung des Durchgangsverkehres der U51 über die Herbert-Wehner-Straße und den Karl-Carstens-Ring zum Willy-Brandt-Ring
- Antrag der Gruppe FDP vom 04.12.14
- Nr.: 2014/0302

Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) verweist auf den Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 18.09.14 zum Antrag Nr. 2014/0166, Verkehrslenkende Maßnahmen im Bereich des Karl-Carstens-Rings. Die Verwaltung wurde beauftragt, im Bereich der Oulustraße/Bergische Landstraße die Beschilderung so zu verbessern, dass gut erkennbar auf die Ortsumgehung Schlebusch zur Autobahn A3 über den Karl-Carstens-Ring hingewiesen wird. Darüber hinaus sollte die Verwaltung die Hersteller der Navigationsgeräte anschreiben und sie auffordern, für die Durchgangsverkehre Schlebusch in der Routenempfehlung die Streckenführung über den Karl-Carstens-Ring vorzugeben.

Herr Schmitz (66) erläutert, dass die Verwaltung bereits mit den Herstellern der Navigationsgeräte Kontakt aufgenommen hat und die Umsetzung der Beschilderung in Bearbeitung ist.

Herr Vennemann (FDP) zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

- 14 Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2015
- m. Erg. v. 22.01.15
- Nr.: 2014/0316

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III empfiehlt dem Rat, für ihren Bereich Haushaltsmittel entsprechend der im Entwurf der Haushaltssatzung 2015 einschließlich der in den Haushaltsplan integrierten mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung enthaltenen Ansätzen bzw. Maßnahmen unter Berücksichtigung der Veränderungslisten vom 22.01.15 bereitzustellen.

2. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III empfiehlt dem Rat, für ihren Bereich Haushaltsmittel entsprechend der im Entwurf des fortgeschriebenen Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 (HSP) als Bestandteil der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 enthaltenen Ansätzen bzw. Maßnahmen unter Berücksichtigung der Veränderungslisten vom 22.01.15 bereitzustellen.

dafür: 10 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 1 (PRO NRW)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 15 Straßeninstandsetzungskonzept 2015
- Nr.: 2015/0345

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt für ihren Zuständigkeitsbereich die für 2015 geplanten konsumtiven Straßensanierungsmaßnahmen:

1.
Stichstraße Leineweberstraße
2.
Schöne Aussicht vom Ende der Bebauung bis zur Kleingartenanlage
3.
Gezellinallee zwischen Felix-von-Roll-Straße und Wendehammer
4.
Hans-Sachs-Straße

Reserveobjekte:

5.
Hagenauer Straße
6.
Metzer Straße zwischen Diedenhofener Straße und Mühlhausener Straße
7.
Freiburger Straße (nur Gehweg)
8.
Straßburger Straße

- einstimmig -

- 16 Solidarisierung mit der weltweiten Bewegung „Je suis Charlie“
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15
- Nr.: 2015/0354

Auf Antrag von Herrn Wollenhaupt (CDU) wird der Antrag mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW) in den Rat vertagt.

- 17 Resolution zur Aufstockung der Personalausstattung der Polizei
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.01.15
- Nr.: 2015/0356

Herr Wollenhaupt (CDU) beantragt die folgende textliche Veränderung des Antrags:

„Der Rat der Stadt Leverkusen sowie die drei Bezirksvertretungen unserer Stadt fordern die Landesregierung NRW auf, die Personalausstattung unserer Polizei so aufzustocken, dass **sie ihre originären Aufgaben effektiver wahrnehmen kann.**
Die Landtagsabgeordnete soll diesem Beschluss in ihrem Plenum Nachdruck verleihen.“

Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) ist mit der Änderung des Antrags ihrer Fraktion einverstanden.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit der vorgenannten Änderung

- einstimmig bei einer Enthaltung (FDP) -

- 18 Feinstaubmessungen im Bereich der Autobahnen im Stadtgebiet Leverkusen
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.01.15
- Nr.: 2015/0367

Der Tagesordnungspunkt 18 wurde im Einvernehmen mit dem Antragsteller über die Arbeitstagesordnung vom 29.01.15 von der Tagesordnung abgesetzt, da eine Informationsveranstaltung zum Autobahnausbau am 23.02.15 um 18:00 Uhr im Ratssaal stattfindet.

- 19 Prüfung potentieller Flächen an Kitas und Schulen im Stadtbezirk III zur Freigabe für Graffiti-Künstler
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 21.01.15
- Nr.: 2015/0382

Herr Kämmerling (CDU) regt an, interessierte Schulen und Schüler mit einzubinden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Schulen und Kindertagesstätten im Stadtbezirk III abzufragen, ob grundsätzlich das Interesse besteht, bestimmte Gebäudeflächen unter Auflagen für das Besprühen durch Graffiti-Künstler freizugeben. Dabei sollte auf die Erfahrungen des „Haus der Jugend“ in Opladen zurückgegriffen werden und die Zusammenarbeit mit der Einrichtung gesucht werden.

- einstimmig -

- 20 Sicherheitsmaßnahmen an Fußwegtreppen
- Antrag der Gruppe FDP vom 06.01.15
- m. Stn. v. 20.01.15
- Nr.: 2015/0336

Eine Abstimmung über Punkt 1 des Antrags hat sich durch die Stellungnahme der Verwaltung erledigt.

Zu Punkt 2 wird aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anbringung eines Handlaufs an der Treppe zwischen der Kandinskystraße und der Alfred-Kubin-Straße (ca. 1.500 € investiv) in die derzeit in Arbeit befindliche Vorlage „kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III 2015“ mit aufzunehmen und der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III zur Beschlussfassung vorzulegen.

- einstimmig -

- 21 Parkplatz in der Geschwister-Scholl-Straße gegenüber dem Seniorenzentrum in Leverkusen-Alkenrath
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 21.01.15
- Nr.: 2015/0324

Herr Pockrand (SPD) spricht sich für eine dauerhafte Lösung aus.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche Maßnahmen geeignet und finanziell möglich sind, um den Parkplatz an der Geschwister-Scholl-Straße gegenüber dem Seniorenzentrum wieder in einen ordnungsgemäßen und funktionstüchtigen Zustand zu bringen.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 8/2014)

Es werden keine Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat gestellt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger schließt die öffentliche Sitzung.

Frank Schönberger
Bezirksvorsteher für den
Stadtbezirk III

Daniel Greger
Schriftführer